

# DER SONNTAG

Wochenzeitung für die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

65. Jahrgang

Nr. 1 vom 3. Januar 2010 • 2. Sonntag nach Weihnachten

1,00 Euro / F 6993

## Von »Junger Freiheit« distanzieren

Der Bildungsdezernent der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM), Oberkirchenrat Christhard Wagner, hat die Annahme des Gerhard-Löwenthal-Ehrenpreises durch den Leiter der Evangelischen Nachrichtenagentur idea, Helmut Matthies, kritisiert. Matthies hatte den in Zusammenarbeit mit der rechtskonservativen Wochenzeitung »Junge Freiheit« vergebenen Preis »für seine Rolle als Pionier des christlich-konservativen Journalismus in Deutschland« erhalten.

In Briefen an Matthies, der ordiniertes Pfarrer der Evangelischen Kir-

che von Hessen und Nassau ist, sowie an den methodistischen Pastor Horst Marquardt, Vorsitzender des idea-Trägerkreises, habe er dazu aufgefordert, den Preis zurückzugeben, so Wagner. Idea müsse sich deutlich von der »Jungen Freiheit« distanzieren. Ansonsten bestehe die Gefahr, »dass die Tabugrenze im Graubereich des Rechtsextremismus weiter nach unten verschoben wird«, betont der Oberkirchenrat und fügt hinzu: »Mit der Annahme des Gerhard-Löwenthal-Ehrenpreises lässt Matthies die gesamte idea-Redaktion auf dem Grat zum rechtsextremen Milieu balancie-

ren.« Die als Sprachrohr der Evangelikalen geltende Nachrichtenagentur wird unter anderem von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) laut aktuellem Haushaltsplan mit 130 000 Euro pro Jahr finanziell unterstützt. Um die Nähe zur »Jungen Freiheit« gab es in der Vergangenheit indes schon mehrfach Streit: So protestierte im Frühjahr 2008 der rheinische Präses und heutige stellvertretende Vorsitzende des Rates der EKD, Nikolaus Schneider, gegen einen Messestand der »Jungen Freiheit« auf dem von idea getragenen »Kongress christlicher Führungskräfte«. (GKZ)